

Information nach Artikel 13 und Artikel 14 der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) bei der Erhebung personenbezogener Daten

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ist der Stadt Hagen, die durch den Oberbürgermeister Erik O. Schulz vertreten wird, sehr wichtig. Mit den nachfolgenden Informationen erhalten Sie eine Übersicht über die Verarbeitung von Ihren personenbezogenen Daten.

Werden von Ihnen personenbezogene Daten wie zum Beispiel Ihr Name, Ihre Anschrift, Ihre E-Mail-Adresse oder Telefonnummer von der Stadt Hagen verarbeitet, sind Sie Betroffener im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung.

1. Angaben zum Verantwortlichen	Stadt Hagen Der Oberbürgermeister <i>Fachbereich Jugend und Soziales</i> <i>Herr Reinhard Goldbach (Fachbereichsleiter)</i> Berliner Platz 22 58095 Hagen <ul style="list-style-type: none">• Telefon: 02331 207 3663• Telefax: 02331 207 2455• E-Mail: jugendsoziales@stadt-hagen.de Internet: https://www.hagen.de/web/de/fachbereiche/fb_55/fb_55_01/uebersicht.html
2. Angaben zum Datenschutzbeauftragten	Stadt Hagen Behördlicher Datenschutz Thorsten Banski Rathausstr. 11 58095 Hagen <ul style="list-style-type: none">• Telefon: 02331 207-4567• Telefax: 02331 207-2025• E-Mail: datenschutz@stadt-hagen.de Internet: https://www.hagen.de/datenschutz
3. Zweck/e der Datenerhebung	Durchführung von Beratungsleistungen zur Hilfe zur Erziehung nach § 28 Sozialgesetzbuch (SGB) - Achtes Buch (VIII).
4. Rechtsgrundlage/n der Verarbeitung	§ 61 ff Sozialgesetzbuch (SGB) - Achtes Buch (VIII) - Kinder- und Jugendhilfe in Verbindung mit Art. 6 (1) Buchstabe e der Verordnung (EU) 2016/679 (Datenschutz-Grundverordnung - DSGVO).

5. Kategorien personenbezogener Daten, die verarbeitet werden	Personenstammdaten (Familiennamen, Vornamen, Geburtsdatum) und Kontaktdaten (z. B. Anschrift, Telefonnummern, E-Mail-Adressen), sowie Informationen zur Familienkonstellation, zur Bildungssituation des Kindes/Jugendlichen sowie zur beruflichen und wirtschaftlichen Situation der Eltern, ggf. zum Migrationshintergrund, sowie dem Vorstellungsgrund.
6. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten	Eine Übermittlung Ihrer Daten an Dritte (z. B. an weitere Bezugspersonen, Institutionen wie Kita, Schule, Ärzte, Therapeuten oder sonstige Hilfebringer) erfolgt nur mit Ihrer - jeweils im konkreten Einzelfall und zu einem bestimmten Zweck erteilten - schriftlichen Entbindung von der Schweigepflicht. Eine Weitergabe erfolgt auch ohne Ihre Zustimmung, wenn diese gesetzlich zugelassen bzw. erforderlich ist (z.B. im Falle einer Kindeswohlgefährdung §8a Sozialgesetzbuch (SGB) - Achtes Buch (VIII)).
7. Absicht Übermittlung an Drittland oder eine internationale Organisation	Es ist nicht beabsichtigt, Ihre personenbezogenen Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation zu übermitteln.
8. Dauer der Speicherung bzw. Kriterien für die Festlegung dieser Dauer	Ihre Daten werden nach dem Ende der Beratung (wenn nicht anders mit Ihnen besprochen) für die Dauer eines Jahres bzw. bis zum Ende des ersten Quartals des darauffolgenden Jahres gespeichert.
9. Rechte der Betroffenen	Dem Betroffenen stehen gegenüber der Stadt Hagen die nachfolgend aufgeführten Rechte zu: <ul style="list-style-type: none"> • Recht auf Bestätigung, ob personenbezogene Daten des Betroffenen von der Stadt Hagen verarbeitet werden • Recht auf Auskunft über die verarbeiteten personenbezogenen Daten • Recht auf Berichtigung unrichtiger Daten • Recht auf Löschung oder Einschränkung der Datenverarbeitung • Recht auf Unterrichtung • Recht auf Widerspruch gegen die Datenverarbeitung wegen besonderer Umstände • Recht auf Datenübertragbarkeit
10. Widerrufsrecht <u>bei Einwilligung</u>	Wenn Sie in die Verarbeitung Ihrer Daten nach Artikel 6, Absatz 1 Buchstabe a DSGVO eingewilligt haben, können Sie Ihre Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird dadurch nicht berührt.

11. Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde	<p>Zuständige Aufsichtsbehörde für den Datenschutz ist die Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen. Sie haben das Recht bei Ihrer Beschwerde einzulegen:</p> <p>Postfach 20 04 44 40213 Düsseldorf</p> <ul style="list-style-type: none"> • Telefon: 0211/38424-0 • Telefax: 0211/38424-10 • Email: poststelle@ldi.nrw.de <p>Internet: www.ldi.nrw.de</p>
12. Folgen der Nichtbereitstellung der personenbezogenen Daten	<p>Nicht relevant.</p>
13. Quelle der Daten	<p>Die Daten stammen von Ihnen, den Personensorgeberechtigten, den Kindern und Jugendlichen, sowie von anderen Institutionen, falls Sie uns für die Einholung der Daten durch eine Schweigepflichtentbindung beauftragt haben.</p>
14. Automatisierte Entscheidung im Einzelfall einschließlich Profiling (Artikel 22 DSGVO)	<p>Ein Profiling findet nicht statt.</p>